

## Tankwart/in

<b>Berufstyp</b>	Anerkannter Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Duale Ausbildung im Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3 Jahre
<b>Lernorte</b>	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Tankwarte und Tankwartinnen führen neben dem Verkauf von Treib- und Schmierstoffen auch Diagnose- und Prüftätigkeiten sowie kleinere Reparaturen durch, bauen Sonderzubehör in Fahrzeuge ein und verkaufen Artikel des täglichen Bedarfs. Sie bedienen ihre Kunden und beraten sie z.B. über die jeweils geeignete Wagenwäsche und -pflege oder das passende Motorenöl.

Unter Umständen gehören zu einem Tankstellenbetrieb auch Angebote wie ein Gebrauchtwagenhandel oder eine Lottoannahmestelle. Tankwarte und Tankwartinnen erledigen darüber hinaus kaufmännische Verwaltungs- und Schreibarbeiten und halten den gesamten Tankstellenbetrieb aufrecht.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Tankwarte und Tankwartinnen finden Beschäftigung

- in Tankstellen
- in Autowerkstätten oder -waschanlagen mit angeschlossener Tankstelle

#### Arbeitsorte:

Tankwarte und Tankwartinnen arbeiten in erster Linie

- im Verkaufsraum
- im Tankstellenaußenbereich
- in der Werkstatt
- im Büro

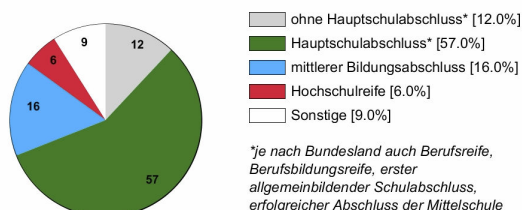
Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- in der Waschanlage
- im Warenlager

### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss\*** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2018 (in %)



## ■ Worauf kommt es an?

### Anforderungen:

- Kundenorientierung und kaufmännisches Denken (z.B. beim Eingehen auf Kundenwünsche, beim Ausweiten des Serviceangebots rund um das Auto)
- Handwerkliches Geschick und Verantwortungsbewusstsein (z.B. bei Reparaturarbeiten an Fahrzeugen)
- Sorgfalt (z.B. bei der Kassenabrechnung, bei der Sortimentspflege)

### Schulfächer:

- Mathematik (z.B. für das Berechnen von Mengen, Gemischen oder Preisen)
- Werken/Technik (z.B. für Reparatur- und Servicearbeiten)
- Deutsch (z.B. für die Kundenberatung)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat (je nach Bundesland unterschiedlich):

- 1. Ausbildungsjahr: € 600 bis € 683
- 2. Ausbildungsjahr: € 670 bis € 759
- 3. Ausbildungsjahr: € 780 bis € 834

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Für Berufseinsteiger: Check deine Talente und finde den passenden Beruf – inkl. Bewerbungstraining



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

